

# INHALTSVERZEICHNIS

KENNZAHLEN ZUR ERGEBNISENTWICKLUNG .....	1
VORWORT DES VORSTANDES .....	2
KURSENTWICKLUNG DER FIRST SENSOR-AKTIE .....	4
KONZERNLAGEBERICHT .....	5
Geschäftsmodell .....	5
Geschäftsentwicklung in den ersten 9 Monaten 2012 .....	6
Ausblick .....	7
KONZERNBILANZ (IFRS) .....	9
KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS) .....	11
KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS) .....	12
EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS) .....	13
KONZERNANHANG (IFRS) .....	14
1. Allgemeines .....	14
2. Konzern-Quartalsfinanzbericht .....	14
3. Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	14
4. Konsolidierungskreis .....	14
5. Werthaltigkeit langfristige Vermögenswerte .....	15
6. Finanzverbindlichkeiten .....	15
7. Änderung von Eventualverbindlichkeiten .....	15
VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER (BILANZEID) .....	16
RECHTSHINWEIS .....	16
KONTAKT .....	16

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KENNZAHLEN ZUR ERGEBNISENTWICKLUNG

#### Kennzahlen 01.01. – 30.09.2012 (Neunmonatsbericht 2012)

in TEUR, sofern nicht anders angegeben	9M 2012	9M 2011	Δ	Δ%
Umsatz	84.942	40.711	44.231	109
Operatives Ergebnis (EBITDA) *	11.013	5.743	5.270	92
Periodenergebnis **	3.911	2.091	1.820	87
Ergebnis je Aktie (EUR) **	0,40	0,32	0,08	25
Aktienzahl (gewichtet)	9.842.973	6.625.899	3.217.074	49
Eigenkapital	70.089	39.909	30.180	76
Eigenkapitalquote (%)	43	55	-12	-22
F&E-Aufwendungen	5.366	3.389	1.977	58
Mitarbeiterzahl	763	436	327	75

\* bereinigt um aufwandswirksame Integrationskosten in 2012

\*\* bereinigt um aufwandswirksame Integrationskosten und PPA-Abschreibung

#### Kennzahlen 01.07. – 30.09.2012 (Quartalsbericht 2012)

in TEUR, sofern nicht anders angegeben	Q3 2012	Q3 2011	Δ	Δ%
Umsatz	28.723	13.546	15.177	112
Operatives Ergebnis (EBITDA) *	3.672	1.570	2.102	134
Periodenergebnis **	1.531	363	1.168	322
Ergebnis je Aktie (EUR) **	0,16	0,05	0,11	220
Aktienzahl (gewichtet)	9.842.973	6.625.899	3.217.074	49
Eigenkapital	70.089	39.909	30.180	76
Eigenkapitalquote (%)	43	55	-12	-22
F&E-Aufwendungen	2.221	1.119	1.102	98
Mitarbeiterzahl	763	436	327	75

\* bereinigt um aufwandswirksame Integrationskosten in 2012

\*\* bereinigt um aufwandswirksame Integrationskosten und PPA-Abschreibung

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### VORWORT DES VORSTANDES

#### *First Sensor mit erfolgreichem Geschäftsverlauf in den ersten neun Monaten*

##### *Beständigkeit im Wandel*

*Sehr verehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr verehrte Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,*

mit der Eintragung der Verschmelzung von First Sensor und Sensortechnics ins Handelsregister wurde aus der ehemaligen Sensortechnics GmbH am 22. August dieses Jahres offiziell die First Sensor AG, Standort München. Wir begrüßen die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der First Sensor auf das Herzlichste. First Sensor ist nun in den beiden Großräumen Berlin und München mit eigenen Standorten fest etabliert. Wir sind damit unserem Ziel, in den nächsten Jahren ein weltweit anerkanntes Industrieunternehmen für innovative Sensorlösungen zu schaffen, einen weiteren großen Schritt näher gekommen.

Präzision, Individualität und Beständigkeit sind seit mehreren Jahrzehnten unsere Werte, die von den Kunden in aller Welt geschätzt werden. Für die auf Hochtouren laufenden Integrationsarbeiten steht vor allem die von unseren Kunden geforderte Beständigkeit im Vordergrund. Die aus den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ehemals getrennt agierenden Firmen First Sensor und Sensortechnics gebildeten Integrationsteams achten sehr genau darauf, dass die beständige Belieferung unserer Kunden mit qualitativ hochwertigen Sensorbauteilen, Sensormodulen und Sensorsystemen nicht durch die vielfältigen Integrationsarbeiten beeinträchtigt wird.

Im laufenden Geschäftsjahr legen wir weiterhin den Schwerpunkt unserer Arbeit auf die Optimierung der für die weitere Entwicklung notwendigen Strukturen unserer Gesellschaft, die Erschließung der möglichen Synergien sowie die Integration der durch die Akquisition hinzugekommenen Unternehmensteile. Wir sind fest davon überzeugt, dass wir als integriertes und effizientes Industrieunternehmen auch in Zukunft erfolgreich weiter wachsen können.

##### *Erfolgreich absolvierte neun Monate 2012*

First Sensor hat den Neunmonatszeitraum des neuen Geschäftsjahres erfolgreich absolviert. Auch bedingt durch die im letzten Jahr erfolgte Akquisition konnte der Umsatz in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2012 mehr als verdoppelt werden. Er stieg von 40,7 Mio. Euro auf rund 85 Mio. Euro und damit um 109 % an. Dieses hohe Wachstum liegt deutlich über dem durchschnittlichen Wachstum unserer Märkte und zeigt die Dynamik unserer weiteren Entwicklung klar auf. In den ersten neun Monaten haben wir ein fast verdoppeltes operatives Ergebnis (EBITDA) vor Integrationskosten in Höhe von rund 11,0 Mio. Euro erreichen können. Der Wert des Vorjahreszeitraumes (5,7 Mio. Euro) wurde damit um 92 % gesteigert. Vor Berücksichtigung von Integrationskosten und vor Berücksichtigung der Abschreibungen aus der Kaufpreisallokation ergibt sich in den ersten drei Quartalen 2012 ein um rund 25 % gesteigertes Ergebnis pro Aktie von 0,40 Euro (Vorjahreszeitraum: 0,32 Euro). Ein besseres Ergebnis wurde vor allem durch die noch nicht zufriedenstellende Entwicklung der im letzten Jahr von der Augusta Technologies AG erworbenen Sensorsparte verhindert. Der Vorstand ist allerdings fest davon überzeugt, dass mit der fortschreitenden Integration auch die Performance der akquirierten Firmen zunehmen wird.

Wie bereits im vergangenen Quartal ausgeführt, wird sich die seit dem dritten Quartal 2011 zurückgehende gesamtwirtschaftliche Dynamik im zweiten Halbjahr des aktuellen Geschäftsjahres nicht wieder deutlich verstärken. Unsere Zuversicht, dass sich First Sensor positiv von dieser allgemeinen Marktentwicklung absetzen könnte, hat sich nicht im vollen Umfang bestätigt. Vor allem bei unseren Bestandskunden sehen wir mittlerweile deutliche Tendenzen eines zurückhaltenden Abrufverhaltens in Folge des sich abschwächenden Absatzes. Eine Abschätzung der sich daraus für uns ergebenden Konsequenzen ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht möglich.

Besonders aufmerksam verfolgen wir auch die Entwicklung des Auftragsbestandes. Er erhöhte sich zum Ende des dritten Quartals gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rund 124 % auf 67,5 Mio. Euro. Dazu hat insbesondere der im September dieses Jahres von einem Großkonzern erteilte langfristige Lieferauftrag beigetragen. Der über den ungewöhnlich langen Zeitraum von 10 Jahren vereinbarte Auftrag zeigt sehr deutlich, dass unsere Kunden die seit dem letzten Jahr deutlich gestärkte Leistungsfähigkeit von First Sensor erkannt haben und mit einem erhöhten Vertrauen honorieren.

Zwei der uns von Kunden bereits im ersten Halbjahr in Aussicht gestellten weiteren großen Auftragserteilungen wurden inzwischen realisiert. Besonders wichtig ist uns der erste Großauftrag über 5 Mio. Euro aus Asien. Bestätigt dieser Auftrag doch eindrucksvoll die Richtigkeit unserer seit 2009 verfolgten Strategie eines verstärkten Engagements im asiatischen Raum.

### *Konsolidierungsprogramm „ONE FIRST SENSOR“ wird zielstrebig weitergeführt*

2012 steht weiter im Zeichen der Konsolidierung unserer Geschäftsprozesse, der Optimierung der Strukturen und insbesondere der Integration der Einzelunternehmen der im letzten Jahr erworbenen Sensorsparte der Augusta Technologies AG.

Das zur Beschleunigung der Integration gestartete Konsolidierungsprogramm „ONE FIRST SENSOR“ wurde zielstrebig weitergeführt. Wir sind unserem Ziel, in den nächsten 12 Monaten nachhaltig Kosten in Höhe von 4 Mio. Euro einzusparen, deutlich näher gekommen. Das Konsolidierungsprogramm „ONE FIRST SENSOR“ hat aber auch gleichzeitig zum Ziel, ein effizientes und auf lange Sicht ausgelegtes Management aller Geschäftsprozesse zu formen, um die Zukunftsfähigkeit und die Marktchancen des Unternehmens zu stärken.

Das sind ehrgeizige Ziele. Wir sind uns aber sicher, dass wir diese auch erreichen können, sofern sich das gesamtwirtschaftliche Umfeld und die Situation der Banken im Zuge der Eurokrise nicht deutlich verschlechtern.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns als Aktionär, Geschäftspartner, Kunde oder Mitarbeiter auf diesem Weg weiter begleiten.

Herzlichst  
Ihr Vorstand

  
Dr. Hans-Georg Giering  
Vorstandsvorsitzender

  
Joachim Wimmers  
Finanzvorstand

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KURSENTWICKLUNG DER FIRST SENSOR-AKTIE

First Sensor AG  
ISIN: DE0007201907  
WKN: 720190  
Börsenkürzel: SIS

First Sensor-Aktie und TecDax Entwicklung vom 1. Januar 2012 bis 30. September 2012



# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KONZERNLAGEBERICHT

#### GESCHÄFTSMODELL

First Sensor ist Entwickler und Hersteller von kundenspezifischen Sensorlösungen im High-End-Segment. Diese innovativen Spezialsensorlösungen dienen der hochwertigen Umwandlung von nichtelektrischen Größen (Strahlung, Licht, Druck, Durchfluss, Lage, Geschwindigkeit, Temperatur, Feuchte etc.) in elektrische Messgrößen, die dann in den elektronischen Systemen unserer Kunden weiterverarbeitet werden. Damit liefern unsere Sensorlösungen einen wichtigen Beitrag für die Wettbewerbsfähigkeit der Produkte unserer Kunden. Zu unseren Kernkompetenzen gehören dabei Lösungen auf dem Gebiet der Optoelektronik sowie der MEMS Sensorik.

Zu den Auftraggebern gehören namhafte Industrie-konzerne und Forschungsinstitute. In der Regel beginnt ein Projekt mit der Aufgabenstellung des Kunden und der gemeinsamen Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie, bevor dann, nach einer ausgiebigen Entwicklungs- und Testphase, eine in der Regel langjährige Lieferbeziehung einsetzt.

Die Sensorlösungen von First Sensor gehen dabei meist als entscheidende Grundkomponenten in eine breite Vielzahl von Anwendungen unterschiedlichster Branchen ein. Darunter fallen zum Beispiel elektronische Zollstöcke, Tankdruck- und Sonnenstandsensoren für Kraftfahrzeuge, Füllstandmessungen im Lebensmittelbereich, Klimaanlagen, Blutzuckermessgeräte, Röntgengeräte bei der Gepäckkontrolle, Maschinensteuerungen, Raumfahrtforschung, Krebsdiagnostik genauso wie die Überwachung der Lkw-Maut oder Messgeräte der Pharmaindustrie und der Umwelttechnik. Der breite Branchen-Mix macht First Sensor tendenziell vom Zyklus einzelner Branchen unabhängig. Das von uns adressierte Marktsegment der High-End-Sensorlösungen gilt gemeinhin als starker globaler Wachstumsmarkt.

First Sensor gehört zu den technisch führenden Unternehmen in der Welt, die für diesen Markt optoelektronische und MEMS-basierte High-End-Sensorlösungen für höchste Ansprüche entwickeln und produzieren. Dazu gehören beispielsweise auch die von First Sensor in der Vergangenheit entwickelten und hergestellten Avalanche Photodioden (APD) und Avalanche Photodiodenarrays, die weltweit einen Spitzenplatz einnehmen. Verwendet werden diese APD gemeinsam mit Lasermodulen unter anderem in hochpräzisen Abstandsmesssystemen für unterschiedlichste Anwendungsfälle.

First Sensor entwickelt und produziert Sensorlösungen über die einzelnen Wertschöpfungsstufen des Sensors bis in das System unserer Kunden hinweg. Die einzelnen Unternehmen von First Sensor sind in allen Teilen der Wertschöpfungskette tätig: Neben Sensorbauteilen entwickelt und fertigt First Sensor hochzuverlässige kundenspezifische Hybridschaltungen und Produkte der Mikro-systemtechnik sowie des Advanced Packagings (Sensormodule) bis hin zu fertigen Sensorsystemen. Die verschiedenen Standorte in Berlin, Dresden, Oberdisingen, München, sowie die ausländischen Standorte in den Niederlanden, UK, Schweden, Singapur, Kanada und den USA unterscheiden sich durch ihre Position entlang der Wertschöpfungskette (inkl. Distribution). An der Bearbeitung eines Kundenauftrages sind oft mehrere Konzernunternehmen beteiligt.

**Sensorbauteile** werden am Stammsitz in Berlin entwickelt und hergestellt. Wird das Sensorbauteil später zusammen mit weiteren elektronischen Komponenten und Schaltkreisen zu einer Schaltung verbunden (Aufbau- und Verbindungstechnik, Hybridtechnik, Mikrosystemtechnik), erhält man ein **Sensormodul**.

Diese Prozessschritte erfolgen innerhalb von First Sensor an fünf Standorten in Berlin, Dresden, Oberdischingen, Westlake Village und Singapur. Erweitert man das Sensormodul um weitere Wertschöpfungsstufen, wie z. B. Signalauswertung, Kalibrierung und Produktdesign erhält man ein **Sensorsystem**. Diese Wertschöpfungsstufe wird an vier Standorten in Berlin, Dresden, Dwingeloo und München umgesetzt.

Mit dieser Aufstellung und dem Zusammenspiel der einzelnen Standorte deckt First Sensor die gesamte Wertschöpfungskette einer Spezialsensordlösung ab und ist so in der Lage, dem Kunden sowohl „alles aus einer Hand“ anbieten zu können als auch einzelne Wertschöpfungsschritte zu übernehmen. Die jeweiligen spezifischen Kundenanforderungen legen fest, an welcher Stufe der Wertschöpfung unsere Leistungen abgerufen werden. Je nach Wirtschaftlichkeit werden in einigen Bereichen Komponenten und Dienstleistungen extern hinzugekauft. Die Allokation der Teilaufträge auf die einzelnen Standorte erfolgt zentral.

## GESCHÄFTSENTWICKLUNG IN DEN ERSTEN 9 MONATEN 2012

First Sensor hat die ersten drei Quartale des Geschäftsjahres erfolgreich absolviert. Auch bedingt durch die im letzten Jahr erfolgte Akquisition konnte der Umsatz in den ersten neun Monaten mehr als verdoppelt werden. Er stieg von 40,7 Mio. Euro auf 84,9 Mio. Euro. Lag das Umsatzwachstum zum Halbjahr noch bei 107 %, so liegt dies nunmehr bei 109 %. Dieses hohe Wachstum liegt deutlich über dem durchschnittlichen Wachstum unserer Märkte und zeigt die Dynamik unserer weiteren Entwicklung klar auf.

Betrag das EBITDA im Vorjahreszeitraum 5,7 Mio. Euro, so erreichte das EBITDA mit 10,2 Mio. Euro eine Steigerung zum Vorjahreszeitraum von 79 %. Das um die Integrationskosten von 0,8 Mio. Euro sowie um die Effekte aus der Purchase Price Allokation (2,5 Mio. Euro) bereinigte EBIT beläuft sich in den ersten drei Quartalen 2012 auf 6,7 Mio. Euro.

Der Rohertrag verdoppelte sich von 24,8 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 48,1 Mio. Euro in den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres. Dabei sank die Rohertragsmarge, bedingt durch den veränderten Produktmix, um 3,0 Prozentpunkte von 54,8 % auf 51,8 %.

Der Auftragsbestand stieg gegenüber dem 30.09.2011 um 124,2 % auf 67,5 Mio. Euro.

Der Anstieg der Personalkosten um 105,1 % auf 26,5 Mio. Euro sowie der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 87 % auf 11,4 Mio. Euro sind auf die Auswirkungen der im letzten Jahr getätigten Akquisition zurückzuführen. Erste Erfolge der Integrationsarbeit sind in den, in den letzten drei Quartalen rückläufigen Personalaufwendungen von nunmehr 8,6 Mio. Euro im dritten Quartal sowie in den weiterhin reduzierten sonstigen betrieblichen Aufwendungen erkennbar. Das gerade gestartete Konsolidierungsprogramm „ONE FIRST SENSOR“ wird zu weiteren Verbesserungen führen.

Das Finanzergebnis, das maßgeblich von den Zinsen für die Akquisitionsfinanzierung sowie von den Zinsen für Investitionsdarlehen geprägt ist, betrug in den ersten neun Monaten 2012 -1,8 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: -0,5 Mio. Euro). Vor Berücksichtigung der Integrationskosten und der Abschreibungseffekte aus der Akquisition der Sensorsparte der Augusta Technology AG ergibt sich in den ersten drei Quartalen 2012 trotz der gestiegenen Aktienzahl ein um 25 % gestiegenes Ergebnis pro Aktie von 0,40 Euro. Die Gesamtzahl der Aktien ist durch die im vierten Quartal 2011 durchgeführte Kapitalerhöhung auf 9.842.973 (Vorjahreszeitraum: 6.625.899) gestiegen.

Das Konzerneigenkapital weist eine Höhe von 70,1 Mio. Euro auf und entspricht somit einer Eigenkapitalquote von 43 %. Die liquiden Mittel belaufen sich auf 12,1 Mio. Euro. Im Hinblick auf das angestrebte weitere Wachstum werden Maßnahmen zur Erhöhung der Liquidität in den kommenden Quartalen im Fokus stehen. Es wird in der nächsten Zeit vor allem darauf ankommen, die Profitabilität von First Sensor weiter zu erhöhen. Denn gerade die finanzielle Stabilität ist für unsere Kunden bei der Wahl ihrer Zulieferer von großer Bedeutung, da die Entwicklungs- und Produktionsprozesse über mehrere Jahre andauern und die

finanzielle Stabilität des Partners eine große Rolle spielt.

Die Finanzverbindlichkeiten, die zu einem Teil zur Finanzierung des Erwerbs der Sensorsparte der Augusta Technology AG aufgenommen wurden, betragen zum 30.09.2012 52,9 Mio. Euro. Unter der Annahme einer sich nicht weiter verschlechternden gesamtwirtschaftlichen Situation und ohne Störungen an den Kapitalmärkten geht die Gesellschaft aus heutiger Sicht weiterhin davon aus, alle Finanzverbindlichkeiten fristgerecht zu bedienen.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit lag in den ersten drei Quartalen 2012 mit 4,3 Mio. Euro, aufgrund des Abbaus des Working Capitals, deutlich über dem Niveau des Vorjahreszeitraumes von 2,1 Mio. Euro.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit in Höhe von -6,9 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: -7,9 Mio. Euro) für Maschinen und Anlagen erhöht sich um weitere 4,5 Mio. Euro für die vertraglich fixierte Earn-out Zahlung im Zusammenhang mit dem Erwerb der Sensorsparte der Augusta Technologies AG.

Die Investitionen in Sachanlagen waren im Wesentlichen geprägt durch Anlagenerweiterungen an den Standorten Dresden (Microelectronic Packaging Dresden GmbH, Silicon Micro Sensors GmbH) und Berlin (First Sensor AG, Elbau Elektronik Bauelemente GmbH Berlin) sowie zum Ausbau der Produktions- und Fertigungskapazitäten in Asien (Elbau Singapore Pte. Ltd.).

Tilgungen von Finanzkrediten (ohne Kontokorrentkredite) in Höhe von 6,8 Mio. Euro standen Neuaufnahmen in Höhe von 12,4 Mio. Euro gegenüber, so dass sich in den ersten neun Monaten 2012 ein Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 5,6 Mio. Euro ergibt (Vorjahreszeitraum: 1,8 Mio. Euro). Davon entfallen 4,5 Mio. Euro auf die Finanzierung der Earn-Out Zahlung an die Augusta Technologies AG.

Die Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (+ 7,1 Mio. Euro auf 14,6 Mio. Euro) und der Vorräte (+17,2 Mio. Euro auf 30,4 Mio. Euro) zum 30.09.2012 im Vergleich zum Vorjahr sind insbesondere auf die Einbeziehung der 2011 akquirierten Firmen in den Konzernabschluss zurückzuführen.

Zum 30.09.2012 waren im Konzern 763 Mitarbeiter beschäftigt. Der Anstieg gegenüber dem 30.09.2011 ist ebenfalls schwerpunktmäßig auf die Einbeziehung der Akquisition in den Konzernabschluss zurückzuführen.

## AUSBLICK

Die First Sensor AG hat durch die Akquisition der Sensorsparte der Augusta Technologies AG ihre Stellung als innovativer und weltweit operierender Spezialesensorhersteller gestärkt. Die sich aus der Akquisition ergebenden strategischen Optionen und Synergiepotenziale werden durch das Integrationsprojekt sowie das Konsolidierungsprogramm „ONE FIRST SENSOR“ systematisch gehoben. Diese Integrationsmaßnahmen und die Optimierung der Konzern-, Führungs- und Controlling-Strukturen stellen den Schwerpunkt der Managementtätigkeit im Jahr 2012 dar.

Durch das Erreichen einer kritischen Masse und den Ausbau der Wertschöpfungstiefe bei der Entwicklung und Produktion von Sensorlösungen wird First Sensor zudem für weitere Kundenkreise interessant, insbesondere bei der Vergabe von langjährigen Großaufträgen globaler Konzerne.

Entgegen unseren Erwartungen hat sich die in den letzten Quartalen zurückgehende gesamtwirtschaftliche Dynamik im Sensormarkt mit Beginn des zweiten Halbjahres nicht wieder deutlich verstärkt. Unsere Zuversicht, dass sich First Sensor auf Grund neuer Produktionsstarts positiv von dieser Marktentwicklung absetzen könnte, hat sich nicht in vollem Umfang bestätigt. Vor allem wegen der unerwarteten Wachstumsschwäche der im vergangenen Jahr akquirierten Sensorsparte der Augusta Technologies AG, deren Firmen von großen Umsatzverschiebungen in die Folgejahre betroffen sind. Gleichzeitig sehen wir bei unseren Bestandskunden mittlerweile deutliche Tendenzen eines zurückhaltenden Abrufverhaltens infolge des sich abschwächenden Absatzes. Eine Abschätzung der sich daraus für uns ergebenden Konsequenzen ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Es wäre jedoch aus diesem Grunde denkbar, dass der Umsatz des Geschäftsjahres 2012 lediglich um rund 72 % auf rund 112 Mio. Euro steigen und damit rund 6 Mio. Euro unter der ursprünglichen Erwartung liegen könnte. Ein darauf basierendes

operatives Ergebnis (EBITDA) vor Integrationskosten läge dann voraussichtlich zwischen 12 und 14 Mio. Euro.

Unabhängig davon geht der Vorstand von einer langfristig positiven Entwicklung aus. Dafür sprechen allein die in den letzten beiden Monaten abgeschlossenen langfristigen Großaufträge mit einem Gesamtvolumen von 18 Mio. Euro. Auch an dem Ziel bis zum Jahre 2015 einen Gesamtumsatz von annähernd 150 Mio. Euro zu erzielen hält der Vorstand fest.

Das sind ehrgeizige Ziele. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir diese auch erreichen können, sofern sich das gesamtwirtschaftliche Umfeld und die Situation der Banken im Zuge der Eurokrise nicht deutlich verschlechtern.

Berlin, im November 2012

First Sensor AG



Dr. Hans-Georg Giering  
Vorstandsvorsitzender



Joachim Wimmers  
Finanzvorstand

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KONZERNBILANZ (IFRS)

#### AKTIVA

in TEUR	30.09.2012	31.12.2011
Liquide Mittel	12.149	12.800
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.570	11.101
Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	0	29
Vorräte	30.362	31.368
Steuererstattungsansprüche	292	438
Rechnungsabgrenzung und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.216	2.747
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>59.589</b>	<b>58.483</b>
Sachanlagen	41.339	39.141
Immaterielle Vermögensgegenstände	28.574	30.166
Anteile an assoziierten Unternehmen	771	980
Wertpapiere des Anlagevermögens	150	141
Geschäfts- oder Firmenwert	29.816	30.306
Latente Steueransprüche	1.075	982
Sonstige langfristige Vermögenswerte	22	35
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>101.747</b>	<b>101.751</b>
<b>SUMME VERMÖGENSWERTE</b>	<b>161.336</b>	<b>160.234</b>

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KONZERNBILANZ (IFRS)

#### PASSIVA

in TEUR	30.09.2012	31.12.2011
Kurzfristige Darlehen	11.731	10.470
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.443	8.130
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	0	55
Erhaltene Anzahlungen	1.213	2.174
Rückstellungen	902	1.140
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	1.896	2.273
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	11.058	12.331
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>36.243</b>	<b>36.573</b>
Langfristige verzinsliche Darlehen	41.169	35.652
Rückstellungen	161	173
Latente Steuern	7.225	7.812
Rechnungsabgrenzungsposten	6.292	6.142
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0	4.750
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>54.847</b>	<b>54.529</b>
<b>Minderheitenanteile</b>	<b>157</b>	<b>91</b>
Gezeichnetes Kapital	49.215	49.215
Rücklagen	14.828	15.032
Währungsausgleichsposten	-351	-289
Bilanzgewinn	6.397	5.083
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>70.089</b>	<b>69.041</b>
<b>SUMME EIGENKAPITAL UND VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>161.336</b>	<b>160.234</b>

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS)

in TEUR, sofern nicht anders angegeben	01.01. – 30.09.2012	01.01. – 30.09.2011	01.07. – 30.09.2012	01.07. – 30.09.2011
Umsatzerlöse	84.942	40.711	28.723	13.546
Sonstige betriebliche Erträge	3.218	1.153	690	401
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	537	1.033	-620	159
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.054	1.356	251	595
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-41.668	-19.436	-13.521	-6.134
Personalaufwand	-26.524	-12.932	-8.630	-4.516
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-11.367	-6.142	-3.596	-2.481
<b>Operatives Ergebnis (EBITDA)</b>	<b>10.192</b>	<b>5.743</b>	<b>3.297</b>	<b>1.570</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-6.881	-2.732	-2.378	-954
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>3.311</b>	<b>3.011</b>	<b>919</b>	<b>616</b>
Erträge aus Beteiligungen	8	0	0	0
Zinserträge	75	74	13	24
Zinsaufwendungen	-2.061	-624	-730	-239
Währungsgewinne	360	117	8	69
Währungsverluste	-197	-105	-32	3
<b>Ergebnis vor Steuern und Minderheitenanteilen</b>	<b>1.496</b>	<b>2.473</b>	<b>178</b>	<b>473</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-116	-406	392	-115
<b>GEWINN/VERLUST DER PERIODE</b>	<b>1.380</b>	<b>2.067</b>	<b>570</b>	<b>358</b>
<b>Auf die Aktionäre der First Sensor AG entfallender Überschuss der Periode</b>	<b>1.313</b>	<b>2.091</b>	<b>527</b>	<b>363</b>
Auf Anteile ohne beherrschenden Einfluss entfallender Überschuss/Fehlbetrag der Periode	67	-24	43	-5
Differenzen aus der Währungsumrechnung (nach Steuern)	-62	-4	22	90
Nettoverluste aus Cashflow Hedges (nach Steuern)	-313	-42	-120	-53
Nettogewinne/-verluste aus Transaktionskosten	0	-260	0	-195
<b>Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge</b>	<b>-375</b>	<b>-306</b>	<b>-98</b>	<b>-158</b>
<b>GESAMTPERIODENERGEBNIS</b>	<b>1.005</b>	<b>1.761</b>	<b>472</b>	<b>200</b>
Auf die Aktionäre der First Sensor AG entfallendes Gesamtperiodenergebnis	938	1.785	429	205
Auf Anteile ohne beherrschenden Einfluss entfallendes Gesamtperiodenergebnis	67	-24	43	-5
<b>Einfaches Ergebnis je Aktie (EUR)</b>	<b>0,13</b>	<b>0,32</b>	<b>0,05</b>	<b>0,05</b>
Anzahl der Aktien, die der Berechnung des einfachen Ergebnisses je Aktie zugrunde lagen (Tausend Stück Aktien)	9.843	6.626	9.843	6.626
<b>Verwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)</b>	<b>0,13</b>	<b>0,31</b>	<b>0,05</b>	<b>0,04</b>
Anzahl der Aktien, die der Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie zugrunde lagen (Tausend Stück Aktien)	9.911	6.684	9.902	6.676

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

in TEUR	01.01. – 30.09.2012	01.01. – 30.09.2011
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.429</b>	<b>2.473</b>
<b>Anpassungen zur Überleitung des Betriebsergebnisses zum Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>		
Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	6.881	2.733
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	109	117
Erträge aus Investitionszuschüssen	-372	-391
Verlust aus Anlagenabgängen	500	11
Zinserträge	-75	-74
Zinsaufwendungen	2.061	625
Erlöse aus Anlagenabgängen	-14	-1
Abnahme der Rückstellungen	-250	-86
Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.832	-2.745
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.685	49
Gezahlte Zinsen	-2.061	-639
Gezahlte Ertragssteuern	-659	49
Sonstige Gewinne und Verluste	310	0
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>4.342</b>	<b>2.121</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände	-7.854	-7.387
Auszahlungen für Investitionen in assoziierte Unternehmen	84	-150
Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen	-5.000	0
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	608	11
Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen nach Abzug erworbener Zahlungsmittel	0	-469
Ausleihungen an Tochterunternehmen	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Finanzanlagen	-9	0
Einzahlungen aus Investitionszulagen	212	13
Erhaltene Zinsen	75	74
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.884</b>	<b>-7.908</b>
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-6.821	-3.533
Ausschüttungen	0	0
Transaktionskosten für die Ausgabe von Aktien	0	-260
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	12.391	5.564
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>5.570</b>	<b>1.771</b>
Währungsdifferenzen aus der Umrechnung des Finanzmittelbestandes	170	7
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-1.802</b>	<b>-4.009</b>
<b>Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>10.305</b>	<b>14.058</b>
<b>FINANZMITTELBESTAND ZUM STICHTAG</b>	<b>8.503</b>	<b>10.049</b>

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS)

in TEUR, sofern nicht anders angegeben	Anzahl Aktien (000)	Gezeich- netes Kapital	Aktien- aufgeld	Gewinn- rücklagen	Unrea- lisierte Verluste	Konzern- Bilanz- gewinn	Währungs- ausgleichs- posten	Auf die Anteilseigner entfallendes Eigenkapital	Minder- heiten- anteile	Summe Eigen- kapital
<b>01. Januar 2011</b>	<b>6.626</b>	<b>33.130</b>	<b>2.136</b>	<b>-404</b>	<b>-90</b>	<b>3.477</b>	<b>-241</b>	<b>38.008</b>	<b>78</b>	<b>38.086</b>
Gewinn/Verlust der Periode						2.091			-24	<b>2.067</b>
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses					-302		-4			<b>-306</b>
<b>Gesamtperiodenergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-302</b>	<b>2.091</b>	<b>-4</b>	<b>0</b>	<b>-24</b>	<b>1.761</b>
Aktienbasierte Vergütung				117						<b>117</b>
<b>30. September 2011</b>	<b>6.626</b>	<b>33.130</b>	<b>2.136</b>	<b>-287</b>	<b>-392</b>	<b>5.568</b>	<b>-245</b>	<b>38.008</b>	<b>54</b>	<b>39.964</b>

in TEUR, sofern nicht anders angegeben	Anzahl Aktien (000)	Gezeich- netes Kapital	Aktien- aufgeld	Gewinn- rücklagen	Unrea- lisierte Verluste	Konzern- Bilanz- gewinn	Währungs- ausgleichs- posten	Auf die Anteilseigner entfallendes Eigenkapital	Minder- heiten- anteile	Summe Eigen- kapital
<b>01. Januar 2012</b>	<b>9.843</b>	<b>49.215</b>	<b>15.717</b>	<b>-249</b>	<b>-436</b>	<b>5.083</b>	<b>-289</b>	<b>69.041</b>	<b>91</b>	<b>69.132</b>
Gewinn der Periode						1.313			67	<b>1.380</b>
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses					-313		-62			<b>-375</b>
<b>Gesamtperiodenergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-313</b>	<b>1.313</b>	<b>-62</b>	<b>0</b>	<b>67</b>	<b>1.005</b>
Aktienbasierte Vergütung				109						<b>109</b>
<b>30. September 2012</b>	<b>9.843</b>	<b>49.215</b>	<b>15.717</b>	<b>-140</b>	<b>-749</b>	<b>6.396</b>	<b>-351</b>	<b>69.041</b>	<b>158</b>	<b>70.246</b>

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

### KONZERNANHANG (IFRS)

#### ERLÄUTERUNGEN ZUM KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT

(alle Beträge in TEUR, sofern nicht anders angegeben)

#### 1. ALLGEMEINES

Die First Sensor AG, Berlin, ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft mit Sitz in Berlin. Auf der ordentlichen Hauptversammlung vom 09.06.2011 wurde von den Aktionären die Umfirmierung der Silicon Sensor International AG in die First Sensor AG beschlossen und am 25.06.2011 in das Handelsregister eingetragen.

Die First Sensor AG, Berlin, („die Gesellschaft“ oder „First Sensor“) und ihre Tochterunternehmen sind in der Sensorherstellungsindustrie sowie in der Mikrosystemtechnik tätig. Das Geschäft der Gesellschaft konzentriert sich im Wesentlichen auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von kundenspezifischen optischen und MEMS basierten Halbleitersensoren und -systemen. Darüber hinaus entwickelt und fertigt die First Sensor-Gruppe hochzuverlässige kundenspezifische Hybridschaltungen und Produkte der Mikrosystemtechnik und des Advanced Packagings.

#### 2. KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT

Der Konzern-Quartalsfinanzbericht zum 30.09.2012 wurde in Übereinstimmung mit den am Abschlussstichtag gültigen und von der Europäischen Union (EU) anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) sowie den vom IASB gebilligten Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt. Weiterhin wurden die Anforderungen des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) beachtet.

Alle Informationen in diesem Konzernquartalsfinanzbericht sind ungeprüft, das heißt, sie wurden weder von einem Abschlussprüfer geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Darstellungswährung ist Euro (EUR); sofern nicht anderweitig angegeben, werden alle Beträge in Tausend Euro (TEUR) berichtet.

#### 3. DARSTELLUNG DER BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die bei der Erstellung des Konzern-Quartalsfinanzberichts angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze stimmen grundsätzlich mit denen des Konzernjahresfinanzberichts 2011 überein. Eine detaillierte Beschreibung dieser Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze kann dem veröffentlichten Konzernjahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2011 entnommen werden.

#### 4. KONSOLIDIERUNGSKREIS

Erstmals zum 01.10.2011 wurden Vermögenswerte, Schulden und Ergebnisse der erworbenen Sensortechnics-Gruppe, bestehend aus der Sensortechnics GmbH, Puchheim, und ihren Tochtergesellschaften Elbau Elektronik Bauelemente GmbH Berlin, Berlin, sowie der Klay-Instruments B.V., Dwingeloo (Niederlande), sowie fünf weiteren Tochtergesellschaften, in den Konzernabschluss einbezogen. Die Vergleichbarkeit der Ertragslage zwischen 2011 und 2012 ist deshalb eingeschränkt.

Mit Vertrag vom 28. Juni 2012 wurden die Sensortechnics GmbH, Puchheim, sowie die Silicon Projects GmbH, Berlin, mit Wirkung vom 01.01.2012 mit der First Sensor AG verschmolzen. Die Verschmelzung hat keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss zum 30.09.2012.

## 5. WERTHALTIGKEIT LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

Die First Sensor-Gruppe testet laufend die Werthaltigkeit der Firmenwerte und anderer langfristiger Vermögenswerte auf Grundlage der Vorschriften des IAS 36. Basis für den Werthaltigkeitstest sind die zukünftigen Zahlungsmittelüberschüsse, die für einzelne Vermögenswerte oder in zahlungsmittelgenerierenden Einheiten zusammengefasster Gruppen von Vermögenswerten erwirtschaftet werden.

Wesentliche langfristige Vermögenswerte, die laufend auf Werthaltigkeit getestet werden, sind die in der First Sensor-Gruppe ausgewiesenen Firmenwerte sowie die immateriellen Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden. In den ersten neun Monaten 2012 haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass Wertminderungen von langfristigen Vermögenswerten über den ausgewiesenen Buchwert dieser Vermögenswerte hinaus vorliegen.

Aufgrund der Verschmelzung der Sensortechnics GmbH mit der First Sensor AG wird die Marke Sensortechnics beginnend ab dem 01.01.2012 nunmehr planmäßig über sieben Jahre abgeschrieben.

## 6. FINANZVERBINDLICHKEITEN

Die First Sensor-Gruppe hat im Zeitraum vom 01.01.2012 bis zum 30.09.2012 einen Netto-Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kontokorrentlinien) von 5,6 Mio. Euro. Dieser beinhaltet Kreditaufnahmen zum Ausbau und zur

Effizienzsteigerung der Produktionskapazitäten sowie zur Begleichung von Kaufpreisverbindlichkeiten (Earn Out) aus dem Erwerb der Sensortechnics-Gruppe (4,5 Mio. Euro). Die aufgenommenen Kredite haben eine Laufzeit von vier bis sieben Jahren. Die Verzinsung ist überwiegend fixiert. Die Kredite sind durch Sicherungsübereignungen von Maschinen und Anlagen sowie durch Raumsicherungsübereignungen der Vorräte besichert.

## 7. ÄNDERUNG VON EVENTUAL-VERBINDLICHKEITEN

Im Rahmen der Bilanzierung des Erwerbs der Sensortechnics-Gruppe wurde von einer bedingten Kaufpreiszahlung als Teil der Gesamtgegenleistung in Höhe von 9,8 Mio. Euro ausgegangen, die sich aus einer Earn Out- (5 Mio. Euro) und einer Deferred Purchase Price-Komponente (4,8 Mio. Euro) zusammensetzt. Die Earn Out-Komponente ist dabei von zukünftigen Ergebnisgrößen abhängig. Nach dem Bilanzstichtag wurde die Earn Out-Komponente final berechnet und reduzierte sich um 0,5 Mio. Euro auf 4,5 Mio. Euro. Gemäß IFRS 3 reduziert sich der aus der Transaktion resultierende Goodwill dadurch um 0,5 Mio. Euro auf 26,4 Mio. Euro.

# FIRST SENSOR AG

## KONZERN-QUARTALSFINANZBERICHT ZUM 30.09.2012

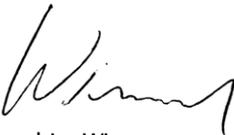
### VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER (BILANZEID)

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Quartalsabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns wiedergibt und im Konzernquartalslagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben werden.

Berlin, im November 2012



Dr. Hans-Georg Giering  
Vorstandsvorsitzender



Joachim Wimmers  
Finanzvorstand

### RECHTSHINWEIS

Dieser Bericht enthält vorausschauende Aussagen und stellt keine Aufforderung zum Kauf von Aktien der First Sensor AG dar, sondern dient lediglich Informationszwecken über mögliche zukünftige Entwicklungen der Gesellschaft. Alle zukunftsbezogenen Angaben in diesem Konzern-Quartalsfinanzbericht wurden auf Basis einer wahrscheinlichkeitsbasierten Planung verfasst und stellen Aussagen für die Zukunft dar, die nicht garantiert werden können.

### KONTAKT

Investor Relations

First Sensor AG  
Peter-Behrens-Str. 15  
D-12459 Berlin

T +49 30 639923-710  
F +49 30 639923-719

ir@first-sensor.com  
www.first-sensor.com

Dieser Konzern-Quartalsfinanzbericht liegt in deutscher und in englischer Sprache vor.  
Beide Fassungen stehen auch im Internet unter [www.first-sensor.com](http://www.first-sensor.com) zum Download bereit.